

Pressemitteilung

FVSB empfing australischen Lehrer für „Locksmithing“

Velbert, 26. Juni 2018 – Kürzlich konnte der Fachverband Schloss- und Beschlagindustrie (FVSB) Aaron Smith, Locksmith (ausgebildeter Schlüsseldienst) und Lehrer für „Locksmithing“ an der australischen Melbourne Polytechnic, als Gast in Velbert begrüßen.

Aaron Smith, ist einer von insgesamt vier Lehrern für diesen Bereich an der australischen Schule. Hier werden jährlich zirka 150 Sicherheitstechniker in einem dualen System ausgebildet. So sind die Schüler in Betrieben beschäftigt und besuchen mehrmals die Woche die Melbourne Polytechnic. In Australien existieren derzeit vier solcher Schulen. Eine derartige Ausbildung gibt es in Deutschland aktuell nicht. „Dies ist ein sehr vorbildhaftes Beispiel einer guten Ausbildung im Sicherheitsbereich. Hieran sollte Deutschland sich ein Beispiel nehmen“, so Stephan Schmidt, Geschäftsführer des Fachverbandes Schloss- und Beschlagindustrie (FVSB).

Nun war der Locksmith auf Fortbildungsreise und besuchte unter anderem Portugal und Großbritannien. Im Rahmen dessen war er auch für ein paar Tage in Deutschland zu Gast. Organisiert wurde sein Aufenthalt von dem Fachverband Europäischer Sicherheits- und Schlüsselfachgeschäfte Interkey. Hierdurch sollte ihm ein möglichst umfangreicher Eindruck von dem Berufsleben vor Ort geben werden. So besuchte Smith in Velbert das Deutsche Schloss- und Beschlägemuseum und erfuhr etwas über die Geschichte der Schlösser und Beschläge. Anschließend folgte eine Führung durch das Prüfinstitut Schlösser und Beschläge Velbert (PIV), um dort die verschiedenen Prüfungen kennenzulernen.

Aaron Smith zeigte sich von den Dingen, die er hier kennenlernte, sehr angetan und er wird mit vielen neuen Eindrücken an seine Schule zurückkehren. Nach seinem Aufenthalt in Velbert ging seine Reise noch ein wenig weiter: Er besuchte verschiedene deutsche Unternehmen der Schloss- und Beschlagindustrie, um einen möglichst umfassenden Branchenüberblick zu erhalten.

Bildmaterial:

Abdruck honorarfrei, Bildhinweis: FVSB

FVSB_Smith.jpg

FVSB-Geschäftsführer Stephan Schmidt (3.v.l.) und Interkey-Geschäftsführer Ralf Margout (1.v.l.) zusammen mit Locksmith Aaron Smith (2.v.l.) bei seinem Besuch in Velbert.

Museum_Smith.jpg

Dr. Ulrich Morgenroth (1.v.l.), Leiter des Schloss- und Beschlägemuseums, führt Locksmith Aaron Smith (2.v.l.) und Interkey-Geschäftsführer Ralf Margout (3.v.l.) durch das Museum.

PIV1_Smith.jpg

Die stellvertretende PIV-Institutsleiterin Andrea Horsthemke (1.v.l.) führt die Besucher zusammen mit Sascha Holz (5.v.l.), Leiter des PIV-Labors, durch das Prüfinstitut.

PIV2_Smith.jpg

FVSB-Geschäftsführer Stephan Schmidt (1.v.l.) und Interkey-Geschäftsführer Ralf Margout (2.v.l.) zusammen mit Locksmith Aaron Smith (3.v.l.) und der stellvertretenden PIV-Institutsleiterin Andrea Horsthemke (4.v.l.) vor dem PIV.

Über den FVSB

Der Fachverband Schloss- und Beschlagindustrie (FVSB) e.V. ist die verbandliche Organisation der Schloss- und Beschlaghersteller in Deutschland und somit die zentrale Interessenvertretung für Unternehmen der Branche. Aktuell betreut der Verband rund 70 Mitgliedsunternehmen mit insgesamt über 25.000 Mitarbeitern und einem Umsatz von 4 Milliarden Euro. Der FVSB hat es sich unter anderem zur Aufgabe gemacht, für die Mitgliedsunternehmen regelmäßig Ausarbeitungen für den Schloss- und Beschlagbereich zur aktuellen Branchensituation und Prognosen zu erstellen sowie zu Einführungserslassen, Verordnungen und Normungsänderungen zu informieren. Des Weiteren informiert der FVSB zum Messegeschehen der Schloss- und Beschlagindustrie sowie in Rundschreiben und durch Berichte zur Branche. Zudem ermöglicht der Verband die Diskussion in den jeweiligen Fachabteilungen um produktspezifische Fragestellungen zu lösen. Internationale Interessen der Mitgliedsunternehmen gestaltet der Verband durch die Mitgliedschaft in der ARGE, dem europäischen Verband der Schloss- und Beschlaghersteller, auf europäischer Ebene mit. Das zur rechtlich selbständigen Gütegemeinschaft Schlösser und Beschläge e.V. gehörende Prüfinstitut (www.piv-velbert.de) steht mit praktischen Prüfungen und langjähriger Prüferfahrung zur Verfügung.

Kontakt:

Nicole Geelhaar, Pressereferentin
Fachverband Schloss- und Beschlagindustrie e.V.
Postfach 10 03 70, 42503 Velbert
Offerstr. 12, 42551 Velbert
Telefon: 02051/9506-10
Telefax: 02051/9506-20
E-Mail: geelhaar@fvsb.de
Internet: www.fvsb.de